

**Zeitschrift:** Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse =  
Gazetta militare svizzera

**Band:** 77=97 (1931)

**Heft:** 4

**Rubrik:** Mitteilungen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Offiziers-Turnen fand jeden Donnerstag unter Leitung von Hptm. Meßmer statt.

Die Offiziersreitgesellschaft veranstaltete einen Gelände- und zwei Bahnreitkurse unter Leitung von Major Kuhn.

Die Pistolen-Sektion führte ihr Programm in sieben Uebungen durch.

Die Mitgliederzahl stieg von 1746 auf 2003.

Am 9. März wurden in der Generalversammlung die Wahlen für 1931/32 getroffen:

Präsident: Art.-Oberstlt. Curti; Vize-Präsident: Genie-Oberstlt. Stirnemann; Quästor: Qu.-Hptm. Straub; Aktuar: Inf.-Oblt. Wehrli; Beisitzer: Oberstlt. i. Gst. Briner; Inf.-Hptm. Zehnder; Inf.-Oblt. Züblin; Kav.-Major Keller; Art.-Hptm. Hasler; Genie-Major Georgi.

Der Aktuar: Oblt. Vodoz.

**Offiziersgesellschaft der Stadt Solothurn und Umgebung. Jahresbericht über das Vereinsjahr 1930/31.** Mitgliederbestand März 1931: 283 (Zuwachs 13).

*Veranstaltungen und Vorträge:* Besichtigung der Waffenfabrik Solothurn A. G. — Taktische Uebung im Gelände unter Leitung von Oberstlt. A. Strüby, Kdt. I. R. 11. — Diskussionsabend über „Sparmaßnahmen im Eidg. Militärbudget“ mit einleitendem Referat von Oberst W. Frölicher, Mitglied der Sparkommission. — „Nachrichtendienst“ von Major i. Gst. W. Brand, Langenthal. — „Die Organisation des holländischen Heeres“ von Major Kielstra, Wagenigen (Holland). — „Das neue Exerzierreglement der Infanterie 1930“, von Oberst H. Kern, Bern. — „Erlebnisse als Frontoffizier im Bewegungskrieg 1914“, von Major a. D. von Villiez, Freiburg i. Br. — „Der Film als Unterrichtsmittel in der Armee“ von Oberstlt. i. Gst. Probst, Bern (mit Vorführung eines Lehrfilms). — „Brückenbau im Kriege“ (mit Lichtbildern), von Ing. A. Bühler, Sektionschef der S.B.B. in Bern.

Reitkurse konnten im Berichtsjahr keine durchgeführt werden (im Sommer wegen Mangel an Pferden, im Winter wegen anderweitiger Beanspruchung der städtischen Reithalle).

Die am 18. März 1931 abgehaltene ordentliche Generalversammlung bestätigte den bisherigen *Vorstand* für eine neue zweijährige Amtsdauer:

Major N. Fein, Ing.-Off., Präsident; Hpt. W. Frölicher, Kdt. F.-Bttr. 26, Vizepräsident; Hptm. J. v. Sury, Kdt. Füs.-Kp. I/51, Aktuar; Oblt. W. Bargetzi, Q.M. a. i. F.-Art.-R. 4, Kassier; Major A. Forster, Platzkdt.-Stellvertr., 1. Sekretär; Oblt. O. Bolliger, Adj. Füs.-Bat. 51, 2. Sekretär; Hptm. E. Meyer, Kdt. Drag.-Schw. 14; Hptm. A. C. Michel, Feldprediger I. R. 21; Hptm. F. Müller, Kdt. Geb.-S.-Kp. III/90; Hptm. E. Scheurer, Kdt. Füs.-Kp. II/49.

**Internationaler Concours Hippique Luzern 1931.** Der Renn-Club-Luzern hat die Ausschreibungen für den 18. Internationalen Concours Hippique in Luzern, 4.—12. Juli 1931, veröffentlicht. Das Programm umfaßt 10 internationale und eine nationale Springprüfung, darunter die bekannten großen Konkurrenzen „Preis der Schweizerischen Kavallerie“, „Preis vom St. Gotthard“, „Championnat der Amazonen“ und „Großer Preis der Stadt Luzern“.

Um die sehr große Anzahl der teilnehmenden Pferde etwas einzuschränken und damit die Chancen zu mehrern und das Interesse des Publikums wachzuhalten, wurde bestimmt, daß maximum 6 Offiziere eines Staates reiten können und daß ein Konkurrent im Maximum 3 Pferde nennen darf.

Die Veranstaltung steht unter dem Protektorat des Chefs des Militärdepartements der Schweizerischen Eidgenossenschaft, Herrn Bundesrat Minger. Herr Oberstdivisionär Favre, leitet, wie seit mehreren Jahren, das Schiedsgericht.

**Tournoi Militaire d'Escrime 1931. La Caquerelle 7. Juni 1931.** Unter dem Ehrenvorsitz von Herrn Oberstdivisionär Guisan, Kdt. der 2. Division, hat sich ein Komitee von Offizieren, Unteroffizieren und Soldaten gebildet zur Durchführung eines militärischen Fecht-Turniers auf La Caquerelle am 7. Juni 1931.

Dieses Tournoi Militaire d'Escrime 1931 ist offen für jeden Offizier, Unteroffizier und Soldaten unserer Armee und ist verbunden mit einer patriotischen Feier an unserem Schweizerischen Nationaldenkmal von Les Rangiers.

Das Fechten, das so sehr die körperliche Ertüchtigung unserer Soldaten fördert, findet im Freien statt, auf dem Boden, auf welchem anno 1914—1918 Hunderte von Schweizer Wehrmännern Schildwache gestanden haben.

Beiträge zur Durchführung dieser Veranstaltung werden jederzeit gerne angenommen und können auf Postcheckkonto Basel V 10315 einbezahlt werden.

Für das Komitee des „Tournoi Militaire d'Escrime 1931,  
Oberlt. A. Sulger, St. Albanring 147, Basel.

Seit der letzten Publikation sind der Redaktion folgende *Todesfälle von Offizieren unserer Armee* zur Kenntnis gekommen:

Lt.-col. *Louis Viollier*, né en 1852, à disp., décédé le 12 mars à Genève.  
San.-Oberlt. *Emil Villiger*, geb. 1870, M. S. A. III/5, gestorben am 17. März in Basel.

Cap. san. *Auguste Roud*, né en 1871, E. S. M. II/2, décédé le 17 mars à Lausanne.

I.-Hptm. *Alfred Grobet*, geb. 1880, T. D., gestorben am 19. März in Bern.

I.-Major *Hermann Daut*, geb. 1865, zuletzt T. D., gestorben am 23. März in Bern.

Cap. inf. *Louis Bonnard*, né en 1854, en dernier lieu Lst., décédé le 26 mars à Nyon.

I.-Major *Gaston v. Sury*, geb. 1852, zuletzt Lst., gestorben am 27. März in Solothurn.

Gst.-Oberstlt. *Max Degen*, geb. 1884, Stab 2. Armeekorps, gestorben am 31. März in Bern.

Komm.-Oberstlt. *Johann Tanner*, geb. 1864, zuletzt E. D., gestorben am 31. März in Schaffhausen.

Kav.-Oberlt. *Hans Steinfels*, geb. 1878, zuletzt Lst., gestorben am 1. April in Zürich.

I.-Major *August Löhner*, geb. 1861, zuletzt Kdt. Füs. Bat. 78, gestorben am 3. April in St. Gallen.

Pr. lt. inf. *Albert Verdier*, né en 1886, Cp. lst. I/9, décédé le 6 avril à Genève.

Tr.-Oberst *Christian Hofer*, geb. 1853, z. D., gestorben am 9. April in Bühlikofen b. Bern.

## ZEITSCHRIFTEN

Les Revues militaires françaises publient surtout, en ce moment, des études historiques et des monographies des combats de la guerre 1914—18. Il est bien difficile d'en rendre compte sans dépasser le cadre d'un bulletin bibliographique et sans cartes sous les yeux.

Nous nous bornerons à donner ici les enseignements qui découlent des opérations de la 9ème division française, du 25 au 30 mars 1918, dans la région